



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
DIE MINISTERIN

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Postfach 10 34 42 ♦ 70029 Stuttgart

Herrn Präsidenten
Pierre Klein
Verband zweisprachiges Elsass -
Fédération Alsace bilingue
11 rue Mittlerweg
F - 68025 Colmar

Stuttgart **17. Juni 2020**

Aktenzeichen 25-6221.-FRA
(Bitte bei Antwort angeben)

Ihr Schreiben vom 27. Mai 2020 zur Querfinanzierung des französischen und deutschen Sprachunterrichts am Oberrhein

Sehr geehrter Herr Klein,

Lieber Herr Klein,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 27. Mai 2020, in dem Sie über den Aufruf zur Querfinanzierung des Unterrichts von Französisch und Deutsch am Oberrhein informieren. Bedauerlicherweise muss ich Ihnen mitteilen, dass dem Kultusministerium für die von Ihnen erwähnte finanzielle Unterstützung des Deutschunterrichts im Elsass keine Mittel zur Verfügung stehen.

Ich möchte Ihnen jedoch versichern, dass uns die Vertiefung der deutsch-französischen Kooperation und die Stärkung der jeweiligen Partnersprachen ein gemeinsames Anliegen sind. Im Rahmen der langjährig gewachsenen, vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Akademie Straßburg werden regelmäßig Maßnahmen zur Begegnung von Lehrkräften sowie Schülerinnen und Schülern aus Baden-Württemberg und dem Elsass durchgeführt. Ziel ist dabei auch immer der Ausbau der Sprachenkenntnisse.

Die in der Federführung des Staatsministeriums entwickelte, sich in der Endabstimmung befindliche Frankreich-Konzeption sieht auch Maßnahmen zur Stärkung der Partnersprache und der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit vor. Es ist uns daher eine

Thouretstr. 6 (Postquartier) ♦ 70173 Stuttgart ♦ Telefon 0711 279-0 ♦ poststelle@km.kv.bwl.de
VVS: Haltestelle Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz)
Gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten in der Stephansgarage
www.km-bw.de ♦ www.service-bw.de
Zertifiziert nach DIN EN ISO 50001:2011 und DIN EN ISO 14001:2015

Freude, in diesem Zusammenhang, Maßnahmen unter Einbindung elsässischer Partner in den nächsten beiden Jahren ausbauen zu können.

Für Ihr außerordentliches Engagement zur Vertiefung der deutsch-französischen Beziehungen bedanke ich mich herzlich.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Dr. Susanne Eisenmann". The signature is fluid and cursive, with a prominent initial "D" and a long, sweeping underline.

Dr. Susanne Eisenmann



Baden-Württemberg

DER MINISTER DER JUSTIZ UND FÜR EUROPA

Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg ▪ Pf. 103461 ▪ 70029 Stuttgart

Herrn Präsidenten
Pierre Klein
Verband zweisprachiges Elsass
11 rue Mittlerweg
F-68025 Colmar Cedex

3. März 2020

Ihr Aufruf zur Querfinanzierung des Unterrichts von deutscher und französischer Sprache am Oberrhein

Sehr geehrter Herr Klein,

herzlichen Dank für Ihre E-Mail vom 27. Januar und den darin enthaltenen Aufruf zur Finanzierung von Sprachunterricht in Frankreich und in Baden-Württemberg. Sprache ist der Schlüssel für Verständigung und Zusammenleben. Und Frankreich und Baden-Württemberg sind enge und vertrauensvolle Partner in Europa. Daher liegt der Landesregierung die Förderung der Partnersprache Französisch in Baden-Württemberg auch besonders am Herzen.

Das Land unterstützt deshalb seit vielen Jahren zahlreiche Maßnahmen und Projekte wie z.B. Austauschprogramme von Schülern und Lehrern, einen Lehrkräfteaustausch der grenznahen Grundschulen und Hospitationsmöglichkeiten für baden-württembergische Lehrkräfte an elsässischen Grundschulen und in der Sekundarstufe.

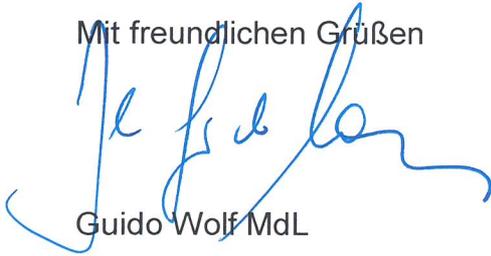
Zur Förderung der Partnersprache gibt es mittlerweile sieben bilinguale Grundschulen für deutsch und französisch sowie 18 Gymnasien, an denen sowohl das Abitur als auch das Baccalauréat möglich ist. Das „Abibac“ kann mittlerweile seit über 20 Jahren in Baden-Württemberg abgelegt werden.

Schillerplatz 4 ▪ 70173 Stuttgart ▪ Telefon 0711 279-0 ▪ Telefax 0711 279-2264 ▪ poststelle@jum.bwl.de ▪ www.justiz-bw.de
Parkmöglichkeiten: Tiefgarage Commerzbank Einfahrt Dorotheenstraße ▪ VVS-Anschluss: U-Bahn Schlossplatz - S-Bahn Stadtmitte

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch das Ministerium finden sich im Internet unter: www.justiz-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Ministerium/Datenschutz. Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

Auch künftig wird sich Baden-Württemberg für die Förderung der französischen Sprache einsetzen und mit den Partnern in der Region Grand-Est eng zusammenarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Guido Wolf', with a long, sweeping flourish extending to the right.

Guido Wolf MdL



RÉGION ACADÉMIQUE
GRAND EST

MINISTÈRE
DE L'ÉDUCATION NATIONALE
ET DE LA JEUNESSE

MINISTÈRE
DE L'ENSEIGNEMENT SUPÉRIEUR,
DE LA RECHERCHE
ET DE L'INNOVATION



Strasbourg, le 5 juin 2020

Monsieur Pierre KLEIN
Président de la Fédération Alsace
bilingue
11, rue Mittlerweg
68025 COLMAR Cedex

La rectrice

Monsieur le Président,

Cabinet de la rectrice

J'ai bien reçu votre courrier en date du 27 mai 2020 relatif à un appel pour un financement croisé de l'enseignement des langues française et allemande dans le Rhin Supérieur.

Référence :

CAB/n° 2020-119

Téléphone

03 88 23 37 11

Courriel

ce.cabinet

@ac-strasbourg.fr

Comme vous le savez, l'académie de Strasbourg est fortement engagée dans l'apprentissage de la langue du voisin en collaboration étroite avec les collectivités territoriales dans le cadre de la convention quadripartite. Celle-ci a pour objectifs la promotion de la langue régionale, dans ses deux formes, objectifs que nous partageons avec votre fédération.

Par ailleurs, nous entretenons des liens très étroits avec les instances éducatives du Land du Bade-Wurtemberg. Ensemble, nous mettons en place des projets transfrontaliers communs pour favoriser l'apprentissage de la langue par des rencontres entre pairs. Ces relations sont particulièrement fortes entre les établissements situés dans le Rhin Supérieur, et nos partenaires allemands souhaitent renouer et renforcer les liens entre la partie du Bade Wurtemberg hors zone du Rhin Supérieur et les établissements alsaciens.

Cette coopération de longue date, tant avec les collectivités territoriales qu'avec nos partenaires du Bade-Wurtemberg, est pour nous essentielle pour encourager les élèves et étudiants à apprendre la langue du voisin de la maternelle à l'enseignement supérieur, des deux côtés du Rhin.

Je vous prie d'agréer, Monsieur le Président, l'expression de ma considération distinguée.

Elisabeth LAPORTE
Rectrice de l'académie de Strasbourg

Adresse postale
6 rue de la Toussaint
67975 Strasbourg cedex 9

SPD-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz ■ Postfach 3006 ■ 55020 Mainz

Herrn
Pierre Klein

Per E-Mail:
president.fab-vze@orange.fr

Datum 13.08.2020

Ansprechpartnerin Julia Troubal

Telefonnummer (06131) 208 32 11

E-Mail Julia.Troubal@spd.landtag.rlp.de

Unser Zeichen JT037/mlp

bilingualer Unterricht

Sehr geehrter Herr Klein,

herzlichen Dank für Ihre Schreiben und ebenso für Ihr Engagement und Ihre Bemühungen um die deutsch-französischen Beziehungen. Eine lebendige französisch-deutsche Freundschaft in einem zusammenwachsenden Europa ist uns als Sozialdemokraten besonders wichtig – und ohne Menschen wie Sie, die dies mit Leben füllen, wäre das nicht möglich. Da sie einige Abgeordnete der SPD-Fraktion im Landtag Rheinland-Pfalz angeschrieben haben, erlaube ich mir, Ihnen zentral zu antworten.

Ich möchte Ihnen versichern, dass wir Ihr Anliegen bezüglich der Förderung des Sprachunterrichts in den Grenzregionen sehr ernst nehmen. Die rheinland-pfälzische Landesregierung legt bereits jetzt großen Wert auf ein bilinguales Angebot an unterschiedlichen Schulen; so verfügen von 147 Gymnasien in Rheinland-Pfalz insgesamt 54 über bilinguale Züge. Das entspricht rund 33 Prozent. Dabei haben 37 Schulen einen deutsch-englischen Zug, 17 Schulen haben einen deutsch-französischen Zug. Von den letzteren bieten 6 Gymnasien zusätzlich die Möglichkeit, neben dem deutschen Abitur das französische Baccalauréat zu erwerben, sind also so genannte AbiBac-Schulen und haben feste französische Partnerschulen. Zehn bilingual französische Schulen in RLP verfügen über ein Centre de Documentation et Information (CDI).



Alexander Schweitzer, MdL
Vorsitzender

Alexander.Schweitzer@spd.landtag.rlp.de

Kaiser-Friedrich-Straße 3
55116 Mainz

www.spdfraktion-rlp.de

Sechs Gymnasien mit deutsch-französischen Zügen waren über das frühere EKP-Netzwerk (Gemeinsames Entwicklungs- und Kooperationsprogramm für zweisprachige Bildungsgänge mit deutsch-französischem Profil) mit französischen Partnern verbunden. Dieses Partnerschaftsprojekt wurde ersetzt durch das Deutsch-französische Schulprojekte-Netzwerk, das gemeinsame Projekte deutscher und französischer Schulklassen und –gruppen fördert, in denen die Partnersprache intensiv unterrichtet wird, insbesondere im Rahmen eines bilingualen Zuges oder einer section européenne. Gefördert werden qualitativ hochwertige gemeinsame Austauschprojekte mit fächerübergreifendem und interkulturellem Charakter für Schülerinnen und Schüler.

Auch in 21 rheinland-pfälzischen Grundschulen besteht die Möglichkeit zum zweisprachigen Lernen. In zwölf Grundschulen sind die Unterrichtssprachen Deutsch und Französisch, in acht Grundschulen Deutsch und Englisch. In einer Grundschule werden entweder Englisch oder Französisch im bilingualen Zweig angeboten.

Bereits seit 1986 gibt es an Kitas das Programm „Lerne die Sprache des Nachbarn“. Mit dem Ziel der intensiveren Vermittlung von französischer Sprache und Kultur in Kindertagesstätten wurde es auf Initiative von Politikern aus dem Elsass, den Regionen südlicher und mittlerer Oberrhein sowie der Südpfalz entwickelt. Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt das Programm, indem es in der Landesverordnung zur Ausführung des Kindertagesstättengesetzes (§ 2 Abs. 5 Nr. 6 in Verbindung mit § 7 Abs. 3) anbietet, im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zu 60% der Personalkosten zu übernehmen, wenn zur Vermittlung der französischen Sprache eine französische Erziehungskraft als zusätzliche Kraft eingesetzt wird.

Mit dem sogenannten Elysée-Vertrag wurde im Januar 1963 die deutsch-französische Freundschaft besiegelt. Damit auch heute Kinder und Jugendliche ein Bewusstsein für diese besondere Freundschaft erlangen können, kam es am 50. Jahrestag des Elysée-Vertrages, am 22. Januar 2013, zu einer Verankerung der freundschaftlichen Beziehung in der Bildungsarbeit beider Länder. Unter Beteiligung aller Bundesländer wurde die „Deutsch-Französische Qualitätscharta für bilinguale Kindertageseinrichtungen“ (kurz: Qualitätscharta) unterzeichnet.

Ein Ziel der Vereinbarung ist es, bis zum Jahr 2020 ein deutsch-französisches Netz mit insgesamt 200 zweisprachigen Ecoles Maternelles und Kitas aufzubauen. Auf der Basis dieser Qualitätscharta bewerben sich seitdem Kindertagesstätten, stellen ihr bilinguales (deutsch-französisches) Konzept vor und werden durch das zusätzliche Qualitätslabel „Ecoles Maternelles / Bilinguale Kindertageseinrichtung – Elysée 2020“ ausgezeichnet.



Alexander Schweitzer, MdL
Vorsitzender

Alexander.Schweitzer@spd.landtag.rlp.de
Kaiser-Friedrich-Straße 3
55116 Mainz

www.spdfraktion-rlp.de

Das angestrebte Ziel von 200 zertifizierten Einrichtungen konnte sogar schon vor dem Jahr 2020 erreicht werden. Zum Stand Juni 2018 waren in Deutschland bereits 158 Einrichtungen zertifiziert, davon 38 in Rheinland-Pfalz. In Frankreich sind es bislang 86 Ecoles Maternelles, sodass inzwischen bereits 244 Einrichtungen auf deutscher und französischer Seite ausgezeichnet wurden. Interessierte Einrichtungen können sich jedoch weiterhin für die Zertifizierung bewerben. Zahlreiche weitere Projekte wie die Förderung von Schülerbegegnungen im Rahmen des deutsch-französischen Jugendwerks, der enge Austausch mit der Partnerregion Burgund oder die Förderung von Jugendbegegnungen über den Landessportbund sprechen weiterhin für die Bedeutung, die Rheinland-Pfalz der Pflege und Intensivierung der deutsch-französischen Beziehungen beimisst.

Wir werden in unseren Bemühungen um die deutsch-französische Freundschaft und den Austausch gerade in den Grenzregionen nicht nachlassen und auch das Angebot an bilinguaalem Unterricht in den Schulen und Kitas in Rheinland-Pfalz weiter im Blick behalten. In die Haushaltsberatungen, die in diesem Jahr noch auf der Agenda stehen, werden diese Aspekte ebenfalls einfließen.

Ich danke Ihnen noch einmal für Ihr Engagement in dieser Sache und hoffe, Sie behalten es bei. Gerne bleiben wir mit Ihnen zu diesem Thema in Kontakt.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Schweitzer, MdL



Alexander Schweitzer, MdL
Vorsitzender

Alexander.Schweitzer@spd.landtag.rlp.de

Kaiser-Friedrich-Straße 3
55116 Mainz

www.spdfraktion-rlp.de



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
DER STAATSEKRETÄR

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Postfach 10 34 42 • 70029 Stuttgart

Herrn Präsidenten
Pierre Klein
Verband zweisprachiges Elsass -
Fédération Alsace Bilingue
11 rue Mittlerweg
F-68025 Colmar

Stuttgart 04. März 2020
Aktenzeichen 25-6221.-FRA/
(Bitte bei Antwort angeben)

**Aufruf zur Querfinanzierung des Unterrichts für Französisch und Deutsch am
Oberrhein**

Sehr geehrter Herr Klein,

haben Sie vielen Dank für Ihre E-Mail vom 20. Januar 2020, in der Sie mir Ihren Aufruf zur Förderung der Partnersprache Deutsch bzw. Französisch übermitteln. Gerne versichere ich Ihnen, dass auch dem Kultusministerium die Stärkung der beiden Partnersprachen und der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ein Anliegen ist.

Im Rahmen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Frankreich werden regelmäßig Schüler- und Lehrkräftemaßnahmen zur Begegnung und zum Austausch durchgeführt. Der grenznahe Grundschullehrkräfteaustausch, ein Hospitationsprogramm für Lehrkräfte der Grundschulen und der Sekundarstufe sowie zahlreiche Schülerbegegnungsmaßnahmen tragen jedes Jahr zur Vertiefung der Kenntnisse der Partnersprache und der deutsch-französischen Freundschaft bei.

Für Ihr persönliches Engagement bedanke ich mich ganz herzlich und bitte Sie, meine Wertschätzung für Ihre Arbeit entgegenzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Schebesta MdL

Thouretstr. 6 (Postquartier) • 70173 Stuttgart • Telefon 0711 279-0 • poststelle@km.kv.bwl.de
VVS: Haltestelle Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz)
Gebührenpflichtige Parkmöglichkeiten in der Stephansgarage
www.km-bw.de • www.service-bw.de
Zertifiziert nach DIN EN ISO 50091:2011 und DIN EN ISO 14001:2015

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Kultusverwaltung Baden-Württemberg, insbesondere Informationen gem. Art. 13, 14 EU-DSGVO, finden Sie unter <https://kultus-bw.de/datenverarbeitung>